



Sackmann Fahrradreisen



Radreise von Prag nach Regensburg

Lernen Sie die zwei Länder Tschechien und Deutschland auf dieser tollen Radreise von Prag nach Regensburg kennen

Eine schöne Radreise entlang des **alten Handelsweges**, welcher seit den frühen Zeiten auf das ehemalige Tschechische Königreich und das ehemalige Deutsche Reich verweist. Der Weg **verbindet** die majestätischen **Städte Regensburg und Prag**. **Beide** stehen aufgrund ihrer Einzigartigkeit und unwiederholbaren Umwelt-Schönheiten auf der **UNESCO-Liste des Weltkulturerbes**. Die engen **Handels- und Kulturzusammenhänge** waren von **höchster Bedeutung**. Denn gerade auf diesem Weg wurde das **westliche Christentum** im 10. Jahrhundert im Königreich Böhmen **verbreitet**. Deshalb werden Sie auf dieser Fahrt viele **majestätische Schlösser, historische Städte, prächtige Paläste**, sowie **unberührte Natur** zu Gesicht bekommen und bewundern können.

Zu den **Highlights** auf der Strecke gehören Tschechiens meistbesuchte **Burg Karlštejn**, die als Zentrum der tschechischen Brauindustrie geltende **Stadt Pilsen**, die **Wasserburg Švihov**, die **im Zentrum der Folkloristischen Region Chodsko** gelegene und von vielerlei Traditionen geprägte **Stadt Klatovy** sowie die wunderschönen **Tropfsteinformationen in den Höhlen von Koneprusy**.

Sie radeln auf einem Teil des **Jakobsweges** und entdecken die **außergewöhnliche Natur** auf der Strecke. Der Weg wurde in die Liste der **Backbone-Radwege** in der Tschechischen Republik aufgenommen, der **Abschnitt Prag-Pilsen** gehört überdies zum **EuroVelo-Radwege-System** und verbindet das **spanische Santiago** mit dem **ukrainischen Kiew**.

Einige hügelige Etappen, für durchschnittlich geübte Radler noch gut zu bewältigen.

Landkarte



Möglicher Zusatztag: Fakultativ - Anreise nach Prag

In eigener Regie und einchecken in das Hotel. Das Programm an diesem Tag ist optional und daher *nicht im Preis inkludiert*. Es bleibt Ihnen überlassen, ob Sie Prag alleine erkunden wollen, entspannen wollen oder an einer einzigartigen Radtour durch die Stadt teilnehmen (siehe Details unten „Prag per Rad“). Diese Tour wird von gebürtigen Pragern geleitet, die ihre Stadt wirklich lieben und die Ihnen weit mehr als nur die Highlights aus dem Lonely Planet Reiseführer zeigen werden – die ganze Tour findet im Radsattel statt und endet bei einem guten Bier in einem gemütlichen, sorgfältig ausgesuchten Lokal. Wenn Sie nicht unter Zeitdruck stehen, empfehlen wir den Aufenthalt in Prag auf ein paar Tage zu verlängern, um alle Schönheiten und verborgenen Plätze dieser wunderschönen Stadt entdecken zu können. Gerne organisieren wir für Sie ein mehrtägiges abwechslungsreiches Programm in Prag ganz nach ihrem Wunsch.

1. Tag: Prag - Karlštejn - Žebrák, ca. 69 km

Am ersten Radtag Ihrer Tour von Prag nach Regensburg machen Sie eine Reise durch die angenehme Landschaft entlang der Flüsse Moldau und Berounka bis zur Burg Karlštejn. Seit dem 14. Jahrhundert war diese Burg sowohl ein Ort der Entspannung für die böhmischen Könige und Kaiser als auch ein uneinnehmbarer

Tresor für die Kronjuwelen. Dieser Streckenabschnitt ist aufgrund seiner zahlreichen Naturschönheiten und vielen Sehenswürdigkeiten sowie den neu angelegten Radwegen auch ein sehr beliebtes Tagesausflugsziel für die Einwohner von Prag.

Zunächst verlassen Sie Prag auf einem neu gebauten Radweg, der am Ufer der Moldau entlangführt und Ihnen immer wieder wunderschöne Blicke auf die Prager Burg, das Nationaltheater und viele andere Sehenswürdigkeiten der tschechischen Hauptstadt gestattet. Der erste Halt lohnt sich dann im historischen Kloster Aula Regia in Zbraslav. Anschließend radeln Sie durch ein wunderschönes Tal im Naturschutzgebiet des Berounka-Kessels und passieren Dobrichovice. Der malerische Ort erstreckt sich zu Füßen eines fotogenen Schlosses und ist ein toller Ort zum Entspannen. Wenn Sie anstelle einer Pause lieber noch ein paar Kilometer mehr radeln würden, bietet sich eine Tour zu den in der Nähe gelegenen, überschwemmten Kalksteinbrüchen, dem sogenannten großen und kleinen Amerika, an. Am Nachmittag können Sie dann das Naturschutzgebiet Český Kras bestaunen, durch das Sie der Flusslauf der Berounka führt. Vom Radweg aus haben Sie eine schöne Aussicht auf die umliegenden Felsstrukturen. Später treffen Sie in der alten Königsstadt Beroun ein, die für ihre gut erhaltenen Stadttore und -mauern bekannt ist. Hier lohnt sich ein ausgiebiger Stadtbummel, ehe Sie sich wieder auf Ihren Drahtesel schwingen und in Richtung Tetín weiterradeln. Dort angelangt, können Sie von der gleichnamigen Burgruine aus, einen romantischen Blick auf das unter ihnen liegende, zerklüftete Tal der Berounka werfen. Schließlich, kurz vor dem Ziel der heutigen Radtour, erwarten Sie zwei imposante gotische Gebäude der böhmischen Könige, die nahe beieinanderstehen und so ein unvergessliches Panorama bilden. Sowohl das Tocník genannte Gebäude als auch die romantische Burgruine Žebrák sind typische Beispiele für die gotische Architektur. Nicht weit entfernt befindet sich die für ihr Barockschloss und den schönen Schlossgarten bekannte Stadt Horovice, in der Sie heute übernachten werden.

2. Tag: Žebrák - Pilsen, ca. 62 km

Heute fahren Sie am hügeligen Brdy Gebiet entlang zunächst nach Dobruška, wo eine Steinbrücke aus dem 14. Jahrhundert und eine einzigartig schöne, gut erhaltene Wasser-Eisen-Mühle aus dem 17. Jahrhundert zu sehen sind. Danach geht es weiter zum kleinen Barockschloss in Mirošov und durch den Naturpark Kornatický potok. Dort angelangt, können Sie das atemberaubende klassizistische Jagdschloss Kozel mit seinen traumhaft angelegten Gärten bewundern. In der Nähe einer kleinen Burg namens Štáhlavy haben Sie die Wahl, ob Sie durch die ruhige Landschaft entlang des kleinen Flusses Úhlava fahren oder lieber zur beeindruckenden Burgruine Radnye wandern möchten. Beide Varianten treffen sich in der Stadt Starý Plzeň wieder. Diese ist nicht nur für die Produktion von Sekt bekannt, sondern vor allem für ihre St.-Peter-Rotunde, die eines der ältesten noch heute erhaltenen Gebäude Tschechiens ist. In Koterov können Sie ein gut erhaltenes Beispiel der lokalen Volksarchitektur bestaunen, und von dort sind es nur wenige Kilometer bis zum Zentrum der tschechischen Brauindustrie, der Stadt Pilsen. Es gibt nur wenige Orte auf der Erde, wo man Bier billiger als Wasser in einem Restaurant bekommen kann -

hier sind Sie richtig. Darum ist es auch nicht verwunderlich, dass Tschechien Spitzenreiter ist, was den Konsum des goldenen Getränks angeht. Pilsner Urquell ist ein weltweit bekanntes Produkt und eines der besten Biere, die in Tschechien hergestellt werden. Daher sollten Sie einen Besuch in der lokalen Brauerei, eine Stippvisite ins Bier-Museum und eine Verkostung unbedingt auf Ihre To-do-Liste setzen!

3. Tag: Pilsen - Klatovy, ca. 59 km

Kurz bevor die heutige Radtour losgeht, empfehlen wir Ihnen, das alte Zentrum der Stadt Pilsen mit der drittgrößten Synagoge der Welt zu erkunden oder die schöne Aussicht auf die Stadt und ihre Umgebungen vom höchsten Kirchturm Tschechiens aus zu genießen. Dann geht es auf dem Radweg Nr. 3 in Richtung Süden. Bevor Sie Pilsen jedoch endgültig verlassen, sollten Sie dem als Denkmal für die Opfer des Bösen / der kommunistischen Repressionen angelegten Meditationsgarten einen Besuch abstatten. Weiter geht es am Fluss Radbuza entlang und durch ein Naturschutzgebiet in die Stadt Dobruška, die für ihre gute erhaltene gotische Brücke und eine Barockkirche bekannt ist. Von hier aus setzen Sie Ihre Radtour durch die leicht hügelige Landschaft fort und passieren die hübschen Schlösser in Pletín und Ježov. Dann gelangen Sie zu einem der Höhepunkte der heutigen Tour: der romantischen Wasserburg Švihov. Weiter fahren Sie auf einem schönen Weg entlang des Flusses Úhlava bis zur Stadt Klatovy. Die Stadt war lange Zeit ein Zentrum des stolzen Volkes Chadové, welches hier eine spezifische Kultur bildet. Im 13. Jahrhundert wurde sie als Standbein des Tschechischen Königreichs gegründet. Bis heute können Sie den wunderschön erhaltenen Stadtplatz mit seinen schwarzen und weißen Türmen sowie die typische Apotheke aus dem 18. Jahrhundert bewundern. Außerdem befindet sich hier mit den unterirdischen Katakomben, in denen die teilweise aus dem 17. Jahrhundert stammenden, mumifizierten Leichen jesuitischer Mönche betrachtet werden können, eine europäische Rarität.

4. Tag: Klatovy - Roding, ca. 55 km

Heute bringen wir Sie entweder mit dem Auto oder mit dem Zug nach Domažlice. Dort erreichen Sie das Zentrum der Chodsko-Region. Im Zeitalter des Feudalismus erhielten die lokalen Bauern im Gegenzug für ihre treuen Dienste an der Grenze, die sie gegen Angriffe der benachbarten Bayern schützten, vom Adelsstand weitreichende, für das Zeitalter ungewöhnliche Freiheiten und durften sich überwiegend selbst verwalten. Aufgrund dieser besonderen Konstellation hat die Region eine etwas andere kulturelle Tradition. Und zusammen mit den neuen, unterschiedlichen Sitten entwickelte sich auch ein für die Region charakteristisches Musikinstrument: der Dudelsack, der auch beim alljährlich am Laurentiustag stattfindenden Folklorefestival "Chodenfest" eine große Rolle spielt. Bevor Sie Domažlice verlassen, empfehlen wir Ihnen unbedingt noch einen kleinen Stadtrundgang, bei dem Sie u.a. den langgestreckten Marktplatz, ein erhalten gebliebenes Stadttor, die Chodenburg und den Chodenturm entdecken können, von dessen Spitze aus man eine hervorragende Aussicht hat. Schließlich heißt es jedoch Abschied nehmen von dem charmanten Städtchen, und Sie setzen Ihre Reise in Richtung der kleinen Stadt Kdyně fort. Haben Sie diese hinter sich gelassen, radeln Sie durch ein

ehemaliges Grenzgebiet am einstigen Eisernen Vorhang entlang zur deutschen Grenzstadt Furth im Wald. Die Stadt ist berühmt für ihre Drachenstich-Festspiele, die als ältestes Volksschauspiel Deutschlands angesehen werden und ursprünglich zur Fronleichnamsprozession gehörten. Der 2010 neu erschaffene Drache ist der weltgrößte vierbeinige Schreitroboter und kann in seiner Höhle am Festplatz, in der sich auch eine informative Ausstellung zur Geschichte der Festspiele befindet, besucht werden. Nachdem Sie dem Drachen erfolgreich die Stirn geboten haben, schwingen Sie sich wieder auf Ihren Drahtesel und lassen sich vom Fluss Cham zu dessen Mündung in den Flusslauf der Regen führen. Diesem folgen Sie dann weiter stromabwärts zur alten Geschäftsstadt Cham, deren von einem Bogen der Regen umschlossene Altstadt ihr auch den Beinamen "Stadt am Regenbogen" eingetragen hat. Bevor Sie den Abend bei einem guten Essen stimmungsvoll ausklingen lassen, bietet sich noch ein kleiner Rundgang durch die schmucke Altstadt an, auf dem Ihnen beispielsweise das gut erhaltene, aus dem 14. Jahrhundert stammende Biertor und das historische Rathaus begegnen.

5. Tag: Roding - Regensburg, ca. 62 km

Am letzten Radtag Ihrer Radreise von Prag nach Regensburg ist erneut der Flusslauf der Regen Ihr Wegbegleiter. Sie radeln durch eine angenehme Landschaft mit zahlreichen Naturschutzgebieten und Wasserwiesen, die Dutzenden von seltenen Vogelarten ein Zuhause bieten. Und kurz bevor Sie mit der alten Reichsstadt Regensburg das Ziel Ihrer Reise erreichen, haben Sie noch die Möglichkeit, einige interessante Orte zu besuchen. Da wäre beispielsweise die alte Stadt Roding, die aufgrund ihrer geographischen Lage auch gerne als das "Tor zum Bayerischen Wald" bezeichnet wird. Hier können Sie mit der im 8. oder 9. Jahrhundert erbauten Josephikapelle einen der ältesten bayerischen Sakralbauten bestaunen und der nicht weit entfernt auf einer Anhöhe gelegenen Wallfahrtskirche Heilbrunnl einen Besuch abstatten, die direkt über einer Heilquelle errichtet wurde. Ein Stück weiter präsentiert sich Ihnen das ehemalige Zisterzienserkloster Walderbach mit seiner romanischen Kirche und dem im 18. Jahrhundert ergänzten Rokokoturm. Und schließlich erreichen Sie das Regensburger Land, in dem sich zahlreiche Burgruinen in unterschiedlichen Erhaltungsstadien auf den an der Strecke liegenden Hängen erheben. Insgesamt sind es mehr als 80, und vielleicht haben Sie ja Lust und Zeit, zu der einen oder anderen davon emporzuklettern, bevor Sie Ihre Radreise in der historischen Stadt Regensburg beschließen. Dort angekommen, sollten Sie unbedingt einen ausgiebigen Rundgang durch die schöne Altstadt unternehmen, die mehr als 1500 denkmalgeschützte, historische Gebäude umfasst und ausschlaggebend dafür war, dass Regensburg ins UNESCO-Weltkulturerbe aufgenommen wurde. Und natürlich gehört auch ein Bummel über die abendliche Steinernen Brücke, die als älteste Brücke Mitteleuropas gilt, absolut dazu, wenn Sie schon einmal in Regensburg sind. Zum Abschluss des Abends bietet sich dann ein Besuch in der traditionsreichen Bäckerei Johann Schwarzer an, wo Sie die legendären "Schwarzer-Kipferln" (speziell gewürzte Kümmelbrötchen), die mittlerweile über Regensburgs Stadtgrenzen hinaus bekannt sind, probieren können. Oder Sie lassen den Tag bei Regensburger Knackern und süßem Senf ausklingen, die ebenfalls untrennbar mit der alten Bischofsstadt verbunden sind.

6. Tag: Regensburg

Der letzte Tag ist voll und ganz den Sehenswürdigkeiten des einzigartigen Regensburgs vorbehalten, dessen Geschichte über 2000 Jahre zurückreicht. Garantiert gibt es auch heute noch viel für Sie zu entdecken, beispielsweise die Spuren der Kelten, Römer, wilden Germanen und majestätischen Kaiser des Römischen Reiches. Und natürlich wollen auch der Kaiserpalast und die gewaltige, wunderschöne Kathedrale angemessen bewundert werden, bevor Sie mit vielen unvergesslichen Eindrücken im Gepäck die Heimreise antreten. Vielleicht möchten Sie aber auch gerne noch etwas mehr Zeit haben, um Regensburg gerecht zu werden. In diesem Fall buchen wir selbstverständlich gerne Zusatznächte für Sie.

Prag per Rad

Voraussichtliches Streckenprogramm*:

08:30 – 08:40 Willkommensbriefing, Erklärung der Grundregeln für das sichere Fahrradfahren in der Stadt, eventuelle Fahrradeinstellung.

08:40 – 13:00 Fahrradstrecke durch Prag. Während der Tour sehen Sie die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten (Nationaltheater, Altstädter Ring, Prager Burg, Judenviertel) wie geheime und prachtvoll Plätze und Merkwürdigkeiten der Stadt (St. Michaels - Holzkirche, John Lennons Mauer, romantischer Hügel Petřín, Franz Kafka - Statue, Hauptkommando der ehemaligen kommunistischen Polizei und viel mehr). Auf unserem Weg machen wir auch in einem typischen tschechischen Biergarten oder Gasthaus einen Halt.

13:30 Rückkehr ins Hotel

* englischsprachig; Alle Zeitangaben dienen zur Orientierung und können sich laut Vereinbarung mit unseren Kunden oder laut der aktuellen Situation verändern.

Prag – Regensburg

6 Tage / 5 Nächte*

Individuelle Reise

Termine:

täglicher Start von Mai bis Mitte Oktober möglich

Mindestteilnehmerzahl:

2 Personen

Preise:

pro Person

- Kategorie A

im DZ: 890.- €

EZ-Zuschlag: 195.- €

HP-Zuschlag: 170.- €

Leihrad: 90.- €

Elektrorad: 150.- €

- Kategorie B

im DZ: 685.- €

EZ-Zuschlag: 165.- €

HP-Zuschlag: 130.- €

Leihrad: 90.- €

Elektrorad: 150.- €

Leistungen:

- 5 Übernachtungen in gebuchter Kategorie

Kat. A: luxuriöse Premium-Unterkünfte mit 4 Sternen

Kat. B: bequeme, oft familiengeführte Standard-Unterkünfte mit 2-3 Sternen, manchmal auch Frühstückspensionen

- Frühstück

- Persönliche Begrüßung und Infogespräch am Anreisetag (englischsprachig)

- Sorgfältig ausgearbeiteter Routenverlauf sowie detaillierte Beschreibung der einzelnen Tagestouren mit Höhenprofilen und Wegbeschreibungen zu den gebuchten Hotels

- Ausführliche Reiseunterlagen pro Zimmer (mit offiziellen Radkarten, auf denen die Route eingezeichnet ist und Tipps zu Sehenswürdigkeiten)

- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel (9-17 Uhr)

- Auf Wunsch GPS-Daten für Ihr Navigationsgerät

- 7 Tage Servicehotline

nicht im Reisepreis enthalten:

- An- und Abreise

- Übernachtung in Prag zu Beginn der Reise

- Mittag- und Abendessen

- Eintritte in Museen und Sehenswürdigkeiten

- Fahrradmiete

- fakultative Zug- und/oder Schifffahrten

- Versicherungen

Leihrad:

- Leihrad mit Fahrradhelm und Lenkertasche

24-Gang Tourenrad: 90.- €

Elektrorad: 150.- €

Extras:

- "Prag per Rad"-Tour pro Person:

ab 2 Personen: 70.- €

ab 4 Personen: 55.- €

ab 6 Personen: 50.- €

- Zugtransport inkl. Rad Klatovy - Domažlice: auf Anfrage

Anreise:

- Ermäßigte RIT-Fahrkarten ab jedem DB-Bahnhof. Gute Bahnverbindungen nach Prag
- Tiefgaragenparkplatz in Prag: ca. 10.- €/Tag

Zusatznächte:

- in Prag pro Person: 55.- bis 135.- €
- in Regensburg pro Person: auf Anfrage

***Hinweis:**

Eine Übernachtung in Prag zu Beginn der Reise ist bei Buchung als Zusatznacht gerne möglich. Ansonsten radeln Sie gleich am Anreisetag los.

Sackmann Fahrradreisen

Eckenerweg 20, 72336 Balingen, Deutschland

Tel. +49-(0) 74 33-96 75 322

www.sackmann-fahrradreisen.de

info@guido-sackmann.de